

Inhalt

1	Einleitung	7
1.1	Fragestellung	7
1.2	Ziel und Gang der Untersuchung	9
1.3	Die Kommissionsberichte zur Beitrittsreife der Kandidatenländer: Kurzer Überblick über die Schlussfolgerungen	10
2	Ordnungspolitische und rechtlich-institutionelle Rahmenbedingungen	11
2.1	Vorbemerkung	11
2.2	Die Erfassung von institutionellen Reformen in den Kandidatenländern	11
2.3	Der Stand der institutionellen Reformen in den Kandidatenländern	12
2.4	Fazit	19
2.5	Anhang zu Kapitel 2	20
3	Makroökonomische Stabilität und Kapitalmarktentwicklung	25
3.1	Auswahl der Referenzländer	25
3.2	Auswahl der Indikatoren	25
3.3	Ergebnisse für die einzelnen Konvergenzindikatoren	28
3.4	Ergebnisse für die aggregierten Konvergenzindikatoren	32
3.5	Fazit und Schlussfolgerungen für die Wechselkurspolitik	36
4	Außenhandelsintegration und Faktorausstattung	40
4.1	Stand der Integrationsreife: Das Normalmuster der Handelsintegration	41
4.2	Gravitätsmodelle und bilateraler Handel	46
4.3	Schätzung der Gravitätsgleichungen	46
4.4	Berechnung der zu erwartenden Handelsstruktur	48
4.5	Die relative Rangfolge der Beitrittsländer bei der Handelsintegration mit der EU	51
4.6	Offenheit und Größe eines Landes	52
4.7	Handelsstruktur	55
4.8	Rangfolge der Länder bezogen auf die Handelsindikatoren	55
4.9	Verfügbarkeit von Human- und Sachkapital	57
4.10	Rangfolge der Länder bezogen auf den Handel und die Verfügbarkeit von Human- und Sachkapital	61
5	Zusammenfassung und Schlussfolgerungen	62
5.1	Ausgangslage	62
5.2	Ergebnisse der einzelnen Hauptteile	63
5.3	Erstellung des IfW-Beitrittsindikators	64
5.4	Vergleich des IfW-Beitrittsindikators mit den EU-Fortschrittsberichten	65
	Literatur	67

Der vorliegende Beitrag ist aus einem Gutachten für das Bundesministerium der Finanzen hervorgegangen. Die Autoren danken Olivier Godart für seine Unterstützung bei der Datensammlung und -verarbeitung und Melanie Grosse für die sorgfältige redaktionelle Überarbeitung.